

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 28

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dilemma um ein Bild



Heiden, im Juli, 31 Grad im Schatten
Lieber Herr Mächler!
Bei mir muß etwas geschmolzen sein. Finden
Sie einen Text zu diesem Bild?
Ich nicht.
Ihr Bö

Rorschach, im Juli, 33 Grad im Schatten
Lieber Herr Böckli!
Ich auch nicht. Auch ich bin zu müde.
Mit freundlichem Gruß
Ihr Franz Mächler

Liebe Leser!

Ihr seht, Bild- und Textredaktor sind nicht hitzebeständig. Wir rufen Euch auf, zu obigem Bild einen lustigen Begleittext zu schreiben. Sicher wird Ihnen das keine große Mühe machen. Die besten Vorschläge für eine Bildlegende belohnen wir mit Nebi-Abonnements und mit Humorbüchern. Wir erwarten Ihren Vorschlag auf einer Postkarte bis zum 26. Juli. Adresse: Nebelspalter Rorschach. Die prämierten Texte veröffentlichen wir in der Hundstagsnummer, die im August erscheint. Mit besten Grüßen Der Verlag

Aktueller COCKTAIL

Um für die englische Fallschirmtruppe Freiwillige zu gewinnen, wurde in vielen englischen Städten eine große Werbungsaktion gestartet. Auf einem der zahlreichen Plakate hieß es: «Statistiken beweisen, daß es gefährlicher ist, über eine Straße in London zu gehen, als mit einem Fallschirm aus dem Flugzeug abzuspringen.» Daraufhin erhielt der General, der die Anwerbung unter sich hatte, einen Brief: «Ich wollte mich melden, doch leider befindet sich die Kaserne auf der anderen Straßenseite. Ich muß daher zu meinem Bedauern mein Vorhaben aufgeben. Hochachtungsvoll William Glamour, Zivilist.»

In einer Bar in Barcelona saß ein Engländer und fand großen Gefallen an den rassigen Weisen eines spanischen Gitarrenspielers. Als dieser endete, sprang der Engländer spontan aufs Podium, um dem überraschten Sänger eine Note von fünf Pesetas aus seinen knappen Devisenbeständen in die Hand zu drücken. Sie wurden ihm voll Entrüstung und Abscheu vor die Füße geschleudert. Betreten meinte der Engländer: «Aber ich habe leider nicht mehr! Was soll ich Ihnen geben?» Worauf sich der Spanier in Positur setzte und voll Pathos rief: «Gibraltar, Sir!»

Der russische Außenminister kehrte von der ergebnislos abgebrochenen Konferenz in Genf nach Moskau zurück. Malenkov empfing ihn unverzüglich und fragte: «Nun, haben Sie ein Ergebnis erzielt?»

«Viel mehr!» antwortete Molotow stolz, «ich habe ein Ergebnis verhindert!»

Ein aus Europa zurückgekehrter Südamerikaner wurde über seine Eindrücke gefragt. Er erwiderte: «Es scheint mir, daß der heutige Europäer, aus Angst, er könne ein Russe werden, langsam ein Amerikaner wird.»

«Was würdest du am liebsten mit zurück in die Vereinigten Staaten nehmen?» fragte eine amerikanische Schülerzeitung die jungen Mädchen einer amerikanischen Schule in London. Einer der Backfische antwortete: «Den Herzog von Edinburgh.»

Gemixt von Wysel Gyr

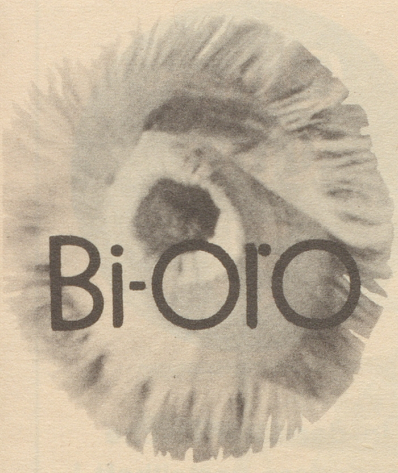
VELTLINER
STÄGAFÄSSLI

Kindeschi



Veltliner ist ein herrlich' Guot, so man ihn recht trinken tuot!
(Aus dem Calvenlied)

KINDSCHI SÖHNE
AG. DAVOS
seit 1860

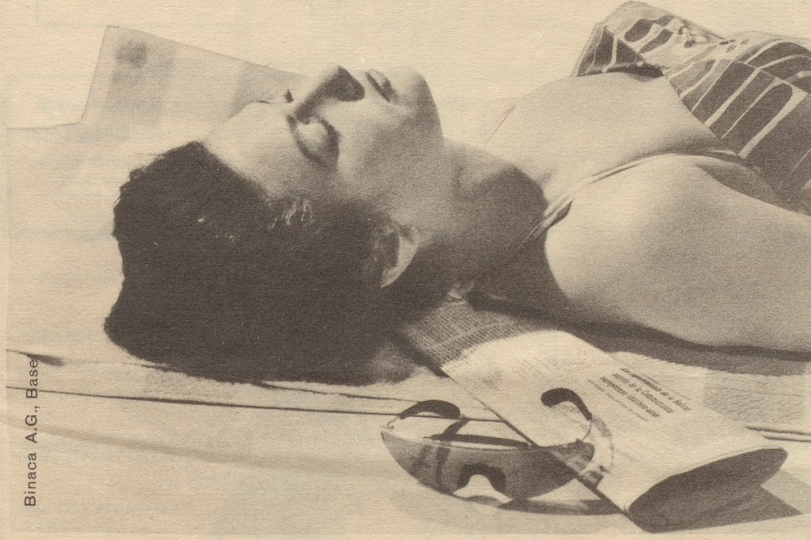


Weil Bi-Oro das Bräunungsferment der Gewebe aktiviert, schenkt es uns im Nu eine gleichmässige, goldene Broncehaut. Kein Sonnenbrand! Die Haut wird sammetweich und geschmeidig.

Sonnenschutz-Oel	Fr. 2.60
Fettende Crème	Fr. 2.10
Fettfreie Crème (matt)	Fr. 1.40
Hochgebirgs-Crème	Fr. 2.60

Mit Silva-Bilderschecks!

beschleunigt die Bräunung



Binaca A.G., Base



Gasthaus Weißes Röthli
Staad bei Rorschach
 Neurenovierte Räume, Bar
 Großer Garten direkt am See
 und andere Spezialitäten
 Großer P
 Familie STEINER, Tel. (071) 4 21 35

Komm auf's
STANSERHORN

Wenn's mit dem Schnaufen nicht mehr so recht will, dann eben mit der Bahn. In knapp 35 Minuten sind Sie bei uns in 1900 m auf der Hotel-Terrasse und haben eine Aussicht, die sich nicht beschreiben läßt. Und nachher ein gutes Essen oder -zünftiges Zöblig- für alles ist gesorgt.
 Komb. Billet Bahn-Hotel (auch Weekend) Fr. 20.-
 Das Berghotel, das Ihnen mehr bietet

Die Verstopfung ist weg!

dank **LUVAX**, dem neuen stuhlfördernden Darm-Stimulator, der dem Darm seine natürliche Regelmäßigkeit zurückgibt, so daß dieser wieder von selbst arbeitet.

Um Ihrem Darm seine natürliche Regelmäßigkeit zurückzugeben, genügt jetzt eine Kur mit Luvax, dem neuen, stuhlfördernden Darm-Anreger mit der *doppelartigen Wirkung*. Zuerst befreit Luvax Ihren Darm über Nacht. Dann, dank der Wirkung des *Bassorins* (Pflanzenschleim, der den Darm-Inhalt aufquellen läßt), übt und stärkt es den Darm-muskel, zwingt ihn zur Ar-

beit, so, daß er bald wieder von selbst arbeitet und die Entleerung wieder jeden Tag automatisch zur selben Zeit erfolgt. Die Dose, mehrere Wochen ausreichend, Fr. 4.70. Die vorteilhafte Kurpackung Fr. 9.40. (Sie sparen Fr. 2.35.) In Apotheken und Drogerien. Nach der Luvax-Kur *keine Verstopfung mehr!* Der Darm arbeitet wieder von selbst. Welche Erleichterung und welche Ersparnis!



Luvax
 ein bewährtes Präparat von
MAX ZELLER SÖHNE AG
 ROMANSHORN

ADLER Mammern Telephone (054) 8 64 47
 Herrliches aus Geflügelhof, Kamin und Fischtroig

Weistflog Bitter
 mild und gut
 mit Syphon durststillend

SPANNUNG — lösen mit

EFFENDI



Neu!

Die NEUE Orient-Cigarette EFFENDI ... mit dem gelben Ring, ... ein Luxus, den Sie sich täglich leisten können. Eine hochwertige Mischung reiner, feiner Orienttabake, weniger Nikotin, bekömmlich im Aroma, würzig und mild. Mit Filter/ohne Filter. Der Spezialfilter gewährleistet das volle Aroma!

20 / -.95

Es ist besser
eine Versicherung zu haben
und sie nicht zu brauchen,
als eine zu brauchen
und sie nicht zu haben

ZÜRICH
Unfall

„ZÜRICH“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-AG

Ich verkaufe meine 2-Zimmer-
Aussteuer mit

**Umbau-
schlafzimmer**

Nußb., samt komplett. Bett-
inhalt mit 10jährig. Garantie.
Buffet mit Relieffronten bom-
biert. Nußb. Tisch, Sessel,
Bettumrandung 3teil., Stuben-
teppich Persermuster, Wolle,
Küchenmöbel sind auch inbe-
griffen. Gratislagerung mögl.
An solv. Bürger auch Teilz.
möglich. Totalpreis für alles

Fr. 3845.-

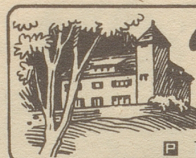
Sofortige Offerten u. Chiffre
OFA 1881 Z an Orell Füssli-
Annoncen, Zürich 22.

3

**Elmer-
Citro**



In der Literflasche
besonders vorteilhaft!



**Waldmannsburg
DÜBELSTEIN**

Das Haus der guten Küche
Schöne Säle für jeden Anlaß.
Konferenzzimmer, Kegelbahn.

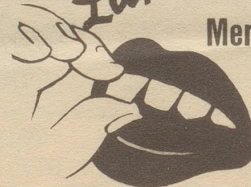
Tel. 96 72 22 E. Isler, Küchenchef

*Lockere
Zähne*

Fr. 3.65 / 6.75

werden gefestigt durch
tägliche Pflege mit

Menthasal-Tropfen



Verhindern auch das
Bluten von empfind-
lichem Zahnfleisch.

In Apotheken erhältlich.

Neu



Tschamba-Fii
jetzt keine
Flecken-
bildung mehr!